

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: SILICON-ENTFERNER

Stand: 23.02.2011

Produkt-Nr.: SE

Version: 5.3.1 / DE

Druckdatum: 23.02.2011

1.) Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Handelsname

SILICON-ENTFERNER

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Bauchemisches Produkt zum Bauen, Modernisieren und Reparieren.

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

LUGATO GmbH & Co. KG

Großer Kamp 1

D-22885 Barsbüttel

Telefon-Nr. +49 (0)40 694 07-0

Fax-Nr. +49 (0)40 694 07-109 + 110

Auskunftgebender Bereich / Telefon

Abteilung TS, Telefon: +49 (0)40 694 07-222

e-mail: technik@lugato.de

Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftnformationszentrum Nord)

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

technik@lugato.de

2.) Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

C; R34

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG

Gefahrensymbole



Ätzend

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung, enthält:

Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate (4-Alkylbenzolsulfonsäure)

R-Sätze

34 Verursacht Verätzungen.

S-Sätze

1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

3.) Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Zubereitung, enthält die nachfolgend aufgeführten gefährlichen Inhaltsstoffe.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: SILICON-ENTFERNER

Stand: 23.02.2011

Produkt-Nr.: SE

Version: 5.3.1 / DE

Druckdatum: 23.02.2011

Gefährliche Inhaltsstoffe

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

EG-Nr.	265-149-8	Index-Nr.	649-422-00-2	CAS-Nr.	64742-47-8
Konzentration	> 50	< 100	Gew%		
Einstufung	Xn; R65	R66			
Gefahrensymbole	Xn	R-Sätze	65-66		

Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate (4-Alkylbenzolsulfonsäure)

EG-Nr.	287-494-3	Index-Nr.	-	CAS-Nr.	85536-14-7
Konzentration	> 10	< 25	Gew%		
Einstufung	C; R34	Xn; R22			
Gefahrensymbole	C	R-Sätze	22-34		

4.) Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

5.) Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl; Löschpulver; Kohlendioxid; Alkoholbeständiger Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, durch Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂); Kohlenmonoxid (CO); Schwefeloxide

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen.

6.) Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

7.) Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 8) beachten. Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: SILICON-ENTFERNER

Stand: 23.02.2011

Produkt-Nr.: SE

Version: 5.3.1 / DE

Druckdatum: 23.02.2011

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Keine bekannt.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

VCI-Lagerklasse

8

Ätzende Stoffe

8.) Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

K E I N E

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Atemfilter

ABEK

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Schuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material

Fluorkautschuk

Geeignetes Material

Nitrilkautschuk

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Dämpfe nicht einatmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Augenspülvorrichtung bereithalten. Notdusche bereithalten.

9.) Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form

pastös

Farbe

violett

Geruch

charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Zustandsänderungen

Art

Siedepunkt

Wert

175

° C

Flammpunkt

Wert

62

° C

Zündtemperatur

Wert

210

° C

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: SILICON-ENTFERNER

Stand: 23.02.2011

Produkt-Nr.: SE

Version: 5.3.1 / DE

Druckdatum: 23.02.2011

Explosionsgrenzen

Obere Explosionsgrenze	6,50	Vol-%
Untere Explosionsgrenze	0,50	Vol-%

Dampfdruck

Wert	2	hPa
Bezugstemperatur	20	°C

Dichte

Wert	0.90	g/cm ³
Bezugstemperatur	20	°C

Wasserlöslichkeit

Bemerkung nicht mischbar

10.) Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe

Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

11.) Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

Akute orale Toxizität

LD50	1350	mg/kg
Spezies	Ratte	
Bezugsstoff	CAS 85536-14-7	

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen von Produktdämpfen kann zu Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Schwindelgefühlen führen. Das Produkt wirkt ätzend bei Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten.

Sonstige Angaben

Produktspezifische toxikologische Daten sind nicht bekannt.

12.) Umweltspezifische Angaben

Sonstige Angaben

Ökologische Daten liegen nicht vor. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13.) Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

14.) Angaben zum Transport

Transport ADR/RID/ADN

Klasse	8
Klassifizierungscode	C3
Verpackungsgruppe	III
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	80
UN-Nummer	2586
Bezeichnung des Gutes	ARYLSULFONSÄUREN, FLÜSSIG
	Mischung
Tunnelbeschränkungscode	E
Gefahrzettel	8

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: SILICON-ENTFERNER

Stand: 23.02.2011

Produkt-Nr.: SE

Version: 5.3.1 / DE

Druckdatum: 23.02.2011

Transport IMDG

Klasse	8
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	2586
Proper shipping name	ARYLSULPHONIC ACIDS, LIQUID Mixture
EmS	F-A+S-B
Label	8

Transport ICAO/IATA

Klasse	8
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	2586
Proper shipping name	Arylsulphonic acids, liquid Mixture
Label	8

15.) Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung

Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienverordnung und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

Nationale Vorschriften

Deutschland

Wassergefährdungsklasse

Klasse	1
Quelle	Einstufung gemäß VwVwS

16.) Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

EG-Richtlinie 67/548/EG bzw. 99/45/EG in der jeweils gültigen Fassung.
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.
EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EG
Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.
Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.
Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Kapiteln angegeben.

Relevante R-Sätze (Kapitel 3):

R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R34	Verursacht Verätzungen.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO Umwelt Consult GmbH
Georg-Wilhelm-Str. 183 b, D-21107 Hamburg
Telefon: 040 / 41 92 13 00 Fax: 040 / 41 92 13 57 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.